

Melilotus officinalis Ø

Steinklee-Urtinktur



Echter Steinklee

Melilotus officinalis
frische oberirdische
Pflanzenteile zur
Blütezeit
Schmetterlingsblütler
Fabaceae

Wesen der Pflanze

Erweichen, lösen, beruhigen, erwärmen

Der Steinklee entwickelt einen kräftigen Duft nach frischem Heu, gemischt mit einer leichten Honignote. In dieser Komposition offenbart sich die Pflanze sehr direkt und unverhüllt. Im Bann ihres Duftes fühlen wir uns wohlig entspannt und angenehm beruhigt.

Erinnern wir uns an einen heißen, schwülen Sommertag! Der Atem geht schwer, jede Bewegung ist anstrengend in der Hitze, wir fühlen uns matt und energielos, es liegt Spannung in der Luft, die Atmosphäre ist »elektrisch«. Dann bricht ein reinigendes Sommergewit-

ter herein, und kurz darauf breitet sich eine erlösende Entspannung aus, wir können wieder frei atmen. Die Luft riecht frisch und rein, die Atmosphäre hat sich entladen, die Temperatur ist wieder angenehm. Dieses und ähnliche Bilder lässt der Steinklee aufkommen; es ist die ins Bild übersetzte Wirkung der Pflanze.

Der Steinklee hat ein lösendes Wesen, er lässt die trägen, verlangsamten Lebenssäfte wieder fließen. Wenn Verklumpungs- und Stautendenzen in Seele und Körper auftreten, wirkt Steinklee erweichend und auflösend. Er hat eine spezifische Wirkung auf die Blutviskosität und verbessert, verflüssigt gewissermaßen durch ungesunde Lebensweise verdicktes Blut. Durch seine lösende Kraft wirkt der Steinklee auch entspannend und beruhigend.



Anwendungsgebiete

Beschwerden bei chronischer venöser Insuffizienz wie Schmerzen und Schweregefühl in den Beinen, nächtliche Wadenkrämpfe, Juckreiz und Schwellungen, zur unterstützenden Behandlung einer Venenentzündung, nach Thrombosen, Hämorrhoiden, Lymphstauungen, Kopfschmerzen

Nebenwirkungen

Kopfschmerzen bei Überdosis

Inhaltsstoffe

Cumarinderivate, Flavonoide, Sapogenine

Wirkungen

Antiödematös bei entzündlichem Ödem, fördert den venösen Rückfluss und verbessert den Lymphfluss

Dosierung

1–3-mal täglich 2–5 Tropfen in wenig Wasser einnehmen.